

# JAHRES

# FINANZPLATZ RÜCKBLICK

Von Achchuthan Selvarajah und Tobias R. Finke

2022 war nicht zuletzt wegen des Angriffskriegs Russlands auf die Ukraine mit all seinen Auswirkungen eine Zäsur für die Welt. Weitere große Herausforderungen stellen die Corona-Pandemie und die im Zeichen des Klimawandels stehende nachhaltige Transformation der Wirtschaft dar. Für die Finanz- und Versicherungswirtschaft spielt darüber hinaus die Zinswende und die Regulierung der Branche eine bedeutende Rolle. Schließlich ist auch die seit Jahren fortschreitende Konsolidierung der Finanzplatzaktivitäten zu betrachten:

- Die Zahl von Filialen und Niederlassungen ist an allen Finanzplätzen in Deutschland rückläufig.
- Die Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter bei Banken und Versicherungen hat sich gegenüber 2021 nur geringfügig geändert. Grundsätzlich bauten die Banken jedoch ihre Beschäftigtenzahlen stärker zurück. Gleichzeitig suchen die Banken händeringend Spezialisten, etwa in den Bereichen Compliance, Sustainable Finance und Zahlungsverkehr.

Gemeinsam blicken wir auf das Jahr 2022 zurück und stellen einige wichtige Ereignisse heraus.

# 2022



**FINANZPLATZ  
DÜSSELDORF  
RHEINLAND**

Düsseldorf  
Duisburg  
Essen  
Köln  
Krefeld  
Kreis Mettmann  
Kreis Viersen  
Mönchengladbach  
Rhein-Kreis Neuss  
Solingen  
Wuppertal





## Entwicklungen & Ereignisse 2022

**Fin.Connect.NRW** die Finanzplatzinitiative für NRW ist im Koalitionsvertrag der CDU/Grünen- Landesregierung bedacht worden und soll weiter ausgebaut und weiterentwickelt werden. Seit Start der Initiative stehen wir als Kooperationspartner Fin.Connect.NRW zur Seite und begleiten die weitere Entwicklung. Außerdem launchte Fin.Connect.NRW dieses Jahr eine eigene Homepage, auf der die Ziele der Initiative und Kooperationspartner vorgestellt wurden.



Eine Konferenz - 6 Städte. 2022 war das digitale **International Bankers Forum** zum Finanzplatz Deutschland zusammen mit den Standorten Berlin, **Düsseldorf**, Hamburg, Frankfurt, München und Stuttgart ein voller Erfolg. Auch für 2023 findet das digitale Format wieder an allen sechs Standorten statt. Anlässlich der 26. Ausgabe der Bank der Zukunft lädt das International Bankers Forum am 8. Februar 2023 von 14 Uhr bis 19 Uhr zu einer bundesweiten Veranstaltung ein, die zeitgleich an allen Finanzplätzen Deutschlands stattfindet.



HSBC Deutschland-Zentrale, Düsseldorf

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

**HSBC Deutschland** hat 2022 weitere Weichen zur strukturellen Ausrichtung gestellt. Die Niederlassungen in Köln, Hannover und Mannheim wurden mit den nächstgelegenen Standorten zusammengelegt, die Bank von einer Aktiengesellschaft in eine GmbH umgewandelt und die HSBC Continental Europe SA, Germany als Zweigniederlassung zur Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben für die HSBC Continental Europe in Deutschland, sowie zur Vorbereitung der Erbringung

von regulierten Finanz- und Bankdienstleistungen zu einem späteren Zeitpunkt, gegründet. Mit dem Übergang auf die Pariser Niederlassung geht in Düsseldorf auch ein Stück Bankengeschichte zu Ende, die mit der Gründung des Handelshauses von Christian Gottfried im Jahr 1785 ihren Anfang nahm.

## Entwicklungen & Ereignisse 2022

Die **Société Générale** bzw. **ALD Automotive** übernimmt den niederländischen Autoleasing-Anbieter **Leaseplan** der in Deutschland von Düsseldorf aus mit rund 400 Beschäftigten operiert. Die SocGen ist in Deutschland bereits über die ALD Lease Finanz und die Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe BDK beide mit Sitz in Hamburg aktiv und verstärkt dadurch ihre Marktposition. Offen ist, welche Auswirkungen die Entwicklung auf die Standorte in Düsseldorf und Hamburg haben wird (wir berichteten).

In Duisburg bezieht **Consors Finanz**, eine Marke der **BNP Paribas**, das neue Duisburg Central Office (DCO) und zieht neben den 500 bestehenden Mitarbeitenden die rund 500 Beschäftigten der ehemaligen VON ESSEN BANK in unmittelbarer Nähe des Duisburger Hauptbahnhofes zusammen. Consors Finanz, bildet zusammen mit ComTS-Rhein-Ruhr, Commerz Direktservice, das Servicecenter der TARGOBANK und der Ratiodata sowie rund 4.000 Beschäftigten ein bedeutendes deutsches Cluster für Bankmarktfolge- und Servicetätigkeiten in unserer Finanzplatzregion in Duisburg.

Eine wirklich schöne Geschichte erzählte im Jahr 2022 die **Stadtparkasse Düsseldorf**. Um Fachkräfte zu finden, werden auch die Finanzplatzakteure erfindungsreicher. Die Stadtparkasse Düsseldorf hatte eine verrentete Mitarbeiterin mit 79 Jahren wieder als KassiererIn in einer ihrer Filialen angestellt. Mit 79 Jahren ist sie die älteste Sparkassenmitarbeiterin in Deutschland. Und die Dame ist mit viel Verve wieder in ihrer alten Arbeit tätig. Chapeau!

Der **Rheinische Sparkassen- und Giroverband** weihte im Jahr 2022 sein kernsaniertes Gebäude in Düsseldorf ein und präsentiert sich für Gäste und Mitarbeitende der Sparkassen-Finanzgruppe in einer modernen Arbeitsumgebung. Als weiterer Mieter zog die Erste Abwicklungsanstalt (EAA) in den ersten beiden Etagen des Gebäudes an der Kirchfeldstraße ein. Damit kehrte der Verband wieder in sein Stammhaus zurück. Seit 2017 bezog der Verband umbaubedingt ein Ausweichquartier in Düsseldorf-Unterrath, nahe des Flughafens.



Saniertes Gebäude des RSGV, Düsseldorf

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland



## Entwicklungen & Ereignisse 2022

Die **Santander Consumer Bank AG** übernimmt die MCE Bank GmbH, den Finanzierungspartner von Mitsubishi Corporation. Die Santander verstärkt dadurch ihr Engagement in der Autofinanzierung weiter.

Die **Targobank** kündigt an, von ihrem Hauptsitz in Düsseldorf weiter wachsen zu wollen. Für das weitere Wachstum investiert die Bank am Standort Düsseldorf in ein modernes Arbeitsumfeld. Wir freuen uns über dieses klare Bekenntnis zum Finanzplatz. Mit über 600 Beschäftigten in Düsseldorf und ihrem Kundencenter mit rund 2.000 Beschäftigten in Duisburg, sowie einer Bilanzsumme von über 30 Milliarden Euro gehört die Targobank zu den zentralen Standsäulen des Bankenplatzes. Zudem integriert die Targobank das Firmenkundengeschäft der deutschen Banque Européenne du Crédit Mutuel (BECM) als integrative Einheit Targobank Corporate & Institutional Banking (CIB). Ganz klares: Daumen hoch!

Die **PSD Bank Rhein-Ruhr** überschreitet erstmals 4 Mrd. Euro Bilanzsumme und ist damit die zweitgrößte der 14 PSD-Banken.

Wie in jedem Jahr fragte die **Börse Düsseldorf** das Börsen-Unwort des Jahres ab. „Zufallsgewinne“ ist das Börsen-Unwort 2022. Ein knapper Sieg vor „Sondervermögen“ und „Kryptobörse“.



Freigelegter Tresor der Dresdner Bank / Commerzbank an der Königsallee, Düsseldorf

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

Spannend zu beobachten war für alle Düsseldorfer der Abriss des ehemaligen Hauptsitzes der Dresdner Bank (bis 2020 war die **Commerzbank** dort angesiedelt) an der Königsallee. Interessierte konnten dort einen Blick auf den riesigen, diamantförmigen Tresor der Bank erhaschen.

## Entwicklungen & Ereignisse 2022



Hauptverwaltung der Sparkasse Düsseldorf mit Smoney-Hub im Vordergrund, Düsseldorf

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

**Smoney** - Ein Service für die Generation Z (GenZ) der **Sparkasse Düsseldorf** geht an den Start und belegt die Innovationskraft am Finanzplatz: Im Rahmen des Innovationswettbewerbs #buildyourbank hatte die Sparkasse Düsseldorf 2020 Schüler, Auszubildende und Studenten dazu aufgerufen, ihre Vorschläge für modernes Banking vorzustellen. Mehr als 120 kreative Köpfe machten mit. Die Siegeridee damals: ein Treffpunkt, an dem sich junge Menschen über Finanzthemen und andere Fragen austauschen können, die sie beschäftigen, zum Beispiel die Berufsplanung.

### Benefits für Beschäftigte

Unsere Finanzplatzakteure boten 2022 ihren Beschäftigten zahlreiche, teilweise ausgefallene Goodies und Werbeatikel (Auswahl):

- **KPMG Sneaker**
- **Targobank Sneaker**
- **"Probeenzial" Honig der Provinzial**
- **Diverse Institute** boten Beschäftigten **Hoodies, Pullis, T-Shirts**
- **Toyota Financial Services Chronograph**
- Anlässlich des 11. Geburtstags stellte die **Bank11** ihren Mitarbeitenden **Fiat 500-Modelle** im Firmendesign zur Verfügung und übernimmt den Großteil der Kosten.

Und schon legendär:

- **apoBank Adventstüte** – dieses Jahr als **Jutebeutel**



## Entwicklungen & Ereignisse 2022

Die Sparkasse KölnBonn bezog am 30. Juni 2022 ihr neues Verwaltungsgebäude im Norden von Köln. Der Umzug von 1.200 Mitarbeitenden aus den beiden bisherigen Gebäuden unweit vom neuen Sparkassen-Campus in Köln-Ossendorf ist abgeschlossen. Neue Arbeitswelten mit 850 flexibel nutzbaren Arbeitsplätzen stehen den Kolleginnen und Kollegen auf 17.000 der insgesamt 22.800 Quadratmeter verfügbaren Bürofläche zur Verfügung. Der Mietvertrag wurde für über 25 Jahre abgeschlossen.



Ehemaliges Dienstleistungszentrum (DLZ) der Sparkasse KölnBonn, Adolf-Grimme-Allee, Köln-Ossendorf

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland



Sparkassen-Campus, Rudi-Conin-Straße, Köln-Ossendorf

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

Der Neubau, der den Namen "kite-Komplex" trägt, bietet viele Möglichkeiten für teamübergreifende Zusammenarbeit, aber auch Rückzugsmöglichkeiten für konzentriertes individuelles Arbeiten. Zum modernen Mobilitätskonzept gehören auch Fahrradstellplätze sowie Ladestationen für E-Fahrzeuge. Ein klares Statement für einen attraktiven Arbeitgeber in der Region.

## Entwicklungen & Ereignisse 2022

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Köln hat im Jahr 2022 drei nationale Kommunikationspreise und einen Digitalisierungs-Award gewonnen. Zwei Preise erhielten Geschäftsführer *Manfred Janssen* und sein Team von **KölnBusiness** mit dem Unternehmensfilm „Mittendrin“, der die Wirtschaftsförderung als kompetenten Ansprechpartnern für Kölner Unternehmen präsentiert. Zu Recht, wie wir finden.

Die Essener **FOM Hochschule für Oekonomie & Management** baut ihre neue Verwaltungszentrale in Essen unter Nachhaltigkeitsaspekten. Solarfassaden, Windkraftanlagen, und eine insektenfreundliche Begrünung, werden das Gebäude prägen. Das Wachstum der privaten Hochschule hatte in den vergangenen Jahren dazu geführt, dass einige Verwaltungsbereiche auf verschiedene Adressen in Essen verteilt werden mussten. In der Finanzplatzregion ist die FOM neben ihrem

Hauptsitz in Essen darüber hinaus in Bonn, Duisburg, Düsseldorf, Köln, Neuss, Oberhausen und Wuppertal vertreten. Zu den Kooperationspartnern der FOM aus der Region zählen unter anderem die apoBank, Barmer Versicherung, Captrader, Creditreform, Deloitte, Geno Bank Essen, HSBC, IKB, Kreissparkasse Düsseldorf, opta data, und die Provinzial Versicherung.

Im Mai 2022 startete der Umzug von **Postbank-** und **Deutsche Bank-**Beschäftigten an den *Neuen Kanzlerplatz* in Bonn. Die Postbank hat im Haus 1, das eine Höhe von 105 Meter misst und dem Haus 2 jeweils die Etagen 1 bis 6 gemietet. Die erste bis fünfte Etage im Haus 3 sind an Postbank Systems untervermietet. Die indische Tata Consultancy Services (TCS) hatte zum 1. Januar 2021 die für IT zuständige Postbank Systems von der Deutschen Bank gekauft.

Die Postbank und die Deutsche Bank wollen am Neuen Kanzlerplatz zehn verschiedene Bonner Standorte zusammenführen.

Auch 2022 war wieder ein Jahr der **Geldautomatensprengungen**. Um die landesweit gestiegenen Sprengungen von Geldautomaten gezielt zu bekämpfen, hat das NRW-Innenministerium eine Sonderkommission eingesetzt. Für NRW wurden im Zeitraum 1. Januar 2020 bis 18. Oktober 2022 insgesamt 461 Geldautomatensprengungen registriert, in deren Kontext 72 Festnahmen erfolgt sind, wie aus der Sitzung des Innenausschusses am 27.10.2022 hervorging. In der Zeit vom 1. Januar bis zum 17. Oktober 2022 kam es in NRW zu insgesamt 132 Geldautomatensprengungen, bei denen es in 53

Fällen beim Versuch blieb und bei 79 Taten zur Beuteerlangung kam. Für die Kreditwirtschaft ist es ein erheblicher finanzieller Aufwand in die Sicherungssysteme ihrer Geldautomaten zu investieren. Viele Geldautomatenstandorte wurden auch aufgrund dieser Entwicklung geschlossen. Im Oktober 2015 hat das LKA NRW die ersten Handlungsempfehlungen für Betreiber von Geldautomaten herausgegeben und aktualisiert diese fortlaufend.



## Entwicklungen & Ereignisse 2022



ARAG-Hochhaus, Düsseldorf

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

Der Finanzplatz Düsseldorf Rheinland ist ohne die vielen Versicherungsgesellschaften nicht denkbar.

Die Versicherungswirtschaft leistet einen wichtigen Beitrag zu technologischer und nachhaltiger Transformation – zu diesem Ergebnis kam die im Jahr 2022 von der **Prognos AG** veröffentlichte Studie.

Dabei spielt Nordrhein-Westfalen als größter Versicherungsstandort eine wichtige Rolle. Denn in NRW sind 103 Versicherungsunternehmen beheimatet. Für die Unternehmen und die Branche sind insgesamt 115.000 Menschen tätig. Zusätzlich sorgen die Versicherer auch bei ihren Zulieferern für Nachfrage und Beschäftigung –

so ist die Versicherungswirtschaft insgesamt für über 190.000 Arbeitsplätze in NRW verantwortlich.

Die Studie zeigt außerdem, dass Versicherer nicht nur von den Chancen der Digitalisierung profitieren, sondern sie auch vorantreiben.

Die Prognos-Studie wurde von den führenden Versicherern in NRW, die sich seit über 15 Jahren regelmäßig mit dem Wirtschaftsministerium im Arbeitskreis Versicherungswirtschaft austauschen, initiiert und finanziert.

Die Finanzplatzregion Düsseldorf Rheinland ist mit dem Versicherungsduopol Düsseldorf und Köln und ihren Akteuren sehr gut positioniert. Tatsächlich ist der Versicherungsstandort Köln größer als München, da in den Beschäftigtenwerten an der Isar auch die gut 8.000 Allianz-Beschäftigten aus Unterföhring berücksichtigt werden.

Alpenbank in Düsseldorf, Everest in Düsseldorf... Nie waren die Berge näher. Im Jahr 2022 eröffnete der Industrierversicherer **Everest Insurance (Ireland) DAC**, Niederlassung für Deutschland eine Dependence in Düsseldorf. Der Hauptsitz des Versicherers liegt jedoch nicht im Himalaya, sondern auf den Bermuda-Inseln.

Was ist eigentlich aus der geplanten Schließung der **AXA**-Niederlassung in Düsseldorf geworden. Medien berichteten, dass die 200 Beschäftigten bis Ende 2022 von Köln aus arbeiten sollen. Leider haben wir darüber nichts Genaueres mehr erfahren.

# Die WestLB – Die Landesbank für NRW

## Sonderthema

### Schon gewusst, dass...

die **Westdeutsche Landesbank (WestLB)** vor 10 Jahren ihre Türen schloss?



Ehemaliges WestLB-Logo im Foyer an der Herzogstraße 15 in Düsseldorf

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

Die WestLB war seit ihrer Entstehung im Jahr 1969 bis zu ihrem Ende am 30. Juni 2012 eines der bedeutendsten Finanzplatzakteure in NRW und der Bundesrepublik. Die letzten Jahre machte die Landesbank im Wesentlichen Schlagzeilen durch diverse Skandale, die dazu führten, dass die Bank abgewickelt wurde. Aber die Landesbank war mehr als eine Skandalbank, die Geschichte zu lang und divers als nur auf eine Krisenbank reduziert zu werden, die dem Steuerzahler Milliarden kostete. Denn die eigentliche Geschichte der Bank begann im Jahr 1832. Die damaligen Provinzial-Hilfsskassen und Landesbank der Rheinprovinz finanzierten den riesigen Kapitalbedarf für die Industrialisierung an Rhein und Ruhr wesentlich mit, wo andere Banken nicht konnten oder wollten. Der wirtschaftliche Aufstieg NRWs durch das Wachstum der Montanindustrie war auch auf die Aktivitäten der späteren WestLB zurückzuführen. Zudem spielte die Landesbank bei der Kommunal- und Landesfinanzierung eine tragende Rolle. Zudem übernahm die Landesbank in der Rheinprovinz im Jahr 1914 die Girozentral-

funktion von der Kölner Stadtparkasse.

Auch die Errichtung der Provinzial-Lebensversicherung erfolgte unter der Oberleitung der Landesbank. Die Internationalisierung und der Ausbau der Niederlassungen erfolgte erst zu Beginn der 1970er Jahre. In NRW unterhielt die WestLB Standorte in der Kölner Ludwigstraße, sowie in Bielefeld, Dortmund und Essen. In der Himmelreichallee 40 in Münster, wo der heutige Sitz der LBS West liegt, lag der zweite Hauptsitz der Landesbank.



„Herzogterrassen“ an der Herzogstraße 15 in Düsseldorf

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

Die WestLB prägte Düsseldorf bis zum Ende ihrer Geschäftstätigkeit am 30. Juni 2012 wie keine andere Bank den Finanzplatz. Ganze Straßenzüge der Düsseldorfer Stadtteile von Friedrichstadt und Unterbilk beherbergten WestLB-Büros, die heute größtenteils anders genutzt werden. In der Herzogstraße 15 befand sich das Hauptgebäude der WestLB.



# Die WestLB – Die Landesbank für NRW

## Sonderthema

Das Bürogebäude, das heute unter dem Namen „Herzogterrassen“ bekannt ist, wurde in den 1980er Jahren von dem Architekten Harald Deilmann entworfen – auch die Standorte in Dortmund, Münster und Luxemburg wurden an die „WestLB-Architektur“ Deilmanns angelegt. Weitere Bürogebäude befanden sich am Kirchplatz entlang der Friedrichstraße 62-80.



Ehemaliger Standort der WestLB und der Provinzial-Versicherung an der Friedrichstraße; heute NRW-Innenministerium

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

Das Gebäude, das heute das Innenministerium von NRW beherbergt, wurde einst für die Provinzial Versicherung erbaut, die sich später in Düsseldorf-Wersten niederließ. Danach zog die WestLB in das Gebäude.

An der Elisabethstraße und an der Reichsstraße befanden sich weitere Büros der Landesbank. Über das Stadtgebiet verteilten sich weitere Büroräumlichkeiten der WestLB, wie etwa die zum Konzern gehörende Readybank oder die LBS West.



Ehemaliges Verwaltungsgebäude der WestLB Elisabethstraße 65 und 2009 bis 2022 Sitz der EAA

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

Auch im Bürokomplex Albertusbogen in D-Heerdt befanden sich einst WestLB-Büros. Das Fördergeschäft wurde 2002 aus der WestLB in die neu gegründete Förderbank – heute **NRW.BANK** übertragen.



Am 30.6.2012 endete die Geschichte der WestLB. Fortan firmierte der Nachfolger als Portigon AG.

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland



# Die WestLB – Die Landesbank für NRW

## Sonderthema

Im Jahr 2022 feierten die Beschäftigten der Helaba am Standort Düsseldorf bei angenehmen Temperaturen ihr 10-jähriges Jubiläum im Innenhof des Gridd Gebäudes. Im Jahr 2012 übernahm nämlich die Helaba das Verbundbankgeschäft mit den Sparkassen in NRW und Brandenburg von der WestLB. Das Verschwinden der WestLB hatte auch im räumlichen Umfeld der Bank für Veränderungen gesorgt. Ältere Gebäude wichen Neuen, aber auch der Einzelhandel hat auch durch das Ende der WestLB entlang der Friedrichstraße extrem gelitten und sich bis heute nicht erholt.



Abriss des WestLB-Gebäudes am Fürstenwall 172 im Jahr 2017

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland



Sitz der Helaba an der Uerdinger Straße in Düsseldorf

Foto: Finanzplatz Düsseldorf Rheinland





# Finanzen, Kultur und Kunst: Das Deutsche Fotoinstitut kommt ins Rheinland

## Sonderthema

### Schon gewusst, dass...

das deutsche Fotoinstitut in Düsseldorf angesiedelt wird? Aber was hat das ganze mit der Finanzwirtschaft zu tun..?

Dem Ansiedlungsvorhaben des Deutschen Fotoinstituts (DFI) ging eine emotionale und politische Auseinandersetzung zwischen Düsseldorf und Essen voraus.

Das Verfahren zur Ansiedlung wurde zunehmend politisch und durch Animositäten geführt, das sicherlich nicht durch den Geist zur nachhaltigen Sicherung der deutschen Fotografie getragen wurde.

### Zur Geschichte

Schon früh setzte sich Düsseldorf für das Vorhaben eines Fotoinstituts ein. Ein Symposium im Düsseldorfer „Malkasten“ legte den Grundstein für die Ideen eines Zentrums für Fotografie zur Sicherung von Nachlässen von Künstlern aus Düsseldorf und Umgebung (7). Andreas Gursky setzte sich mit der Gründung des „Vereins zur Gründung und Förderung eines Deutschen Fotoinstituts“ im Jahr 2019 früh für den Standort Düsseldorf ein.

Im gleichen Jahr wurden für das Institut mit dem Sperrvermerk zugunsten Düsseldorfs 41,5 Millionen Euro Haushaltsmittel des Bundes genehmigt. Die Ko-Finanzierung des Landes mit noch einmal 41,5 Millionen Euro wurden ebenfalls bewilligt, sodass für das DFI 83 Millionen Euro bereitstanden (8).

Auch die damalige Landesregierung unter Ministerpräsident Armin Laschet begrüßte die Entscheidung des Haushaltsausschusses des Bundestags: „Düsseldorf ist ein

lebendiges Zentrum der Fotografie und damit ein hervorragender Standort für das bundesweit bedeutsame Projekt“ (9).

Düsseldorf verfolgte das Konzept „Kompetenzzentrum zu Fragen der Präsentation und Vermittlung, Erforschung, Sammlung und Erhaltung analoger, digitaler und hybrider Formen des fotografischen Erbes [... zu sein]; eine Institution, die an einem Ort die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft fotografischer Kultur sowohl pflegt als auch erlebbar macht. Ziel ist die Sammlung, Sicherung und exemplarische Aufarbeitung relevanter fotografischer Vor- und Nachlässe nach neuestem Forschungsstand.“ (8).

Mit dem Zusammenschluss des DFI e.V. in Düsseldorf und der Photographischen Sammlung/SK Stiftung Kultur in Köln ergab sich eine städteübergreifende Zusammenarbeit der Kunst- und Fotostädte Düsseldorf und Köln. Allein die SK Stiftung Kultur der **Sparkasse Köln Bonn** verfügt über eine Sammlung von über 40.000 Werken inklusive Negativmaterialien, Dokumente und einer umfassenden Fachbibliothek.

Die Idee für ein Fotoinstitut stammt aus der Amtszeit der ehemaligen Kulturstatssekretärin Monika Grütters. Eine von Frau Grütters einberufene Expertenkommission hatte sich im Jahr 2019 für Essen ausgesprochen, eine anschließend angefertigte Studie bekräftigte die Empfehlung.

Die Machbarkeitsstudie wurde bei der PD GmbH, der ehemaligen ÖPP Deutschland AG

**Hinweis:** Zahlen in Klammern siehe Quellenverweise

# Finanzen, Kultur und Kunst: Das Deutsche Fotoinstitut kommt ins Rheinland

## Sonderthema

von der Bundesregierung in Auftrag gegeben (10) - (Anm.: Gesellschafter sind juristische Personen der öffentlichen Hand - die Stadt Essen ist Gesellschafterkommune der PD GmbH, die Stadt Düsseldorf jedoch nicht - Stand 30.11.22). Als Interview-Expertin war unter anderem Frau Prof. Eskildsen befragt worden, die zudem in der Expertenkommission saß. Als pikant galt, dass Frau Eskildsen, stellvertretende Direktorin des Museums Folkwang in Essen und bis zu ihrer Pensionierung Ende August 2012 Leiterin der dortigen Fotografischen Sammlung war (11). Weiterer Vertreter der Expertenkommission war Prof. Thomas Weski von der Stiftung für Fotografie und Medienkunst.

### Kreditwirtschaft fördert Kunst und Kultur

Zu den Gründungstiftern dieser Stiftung gehören Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die S-Finanzgruppe zählt zu den größten und wichtigsten Kulturförderern in Deutschland.

Auf Essener Seite stehen für die fotografische Szene das Museum Folkwang, das Historische Archiv Krupp, die Stiftung Ruhr Museum und die Folkwang-Universität der Künste. Der Folkwang-Museumsverein e.V. wird dabei getragen durch den aktuellen Vorstand der Essener **National-Bank**, Prof. Dr. Thomas A. Lange. Die Regionalbank aus Essen ist seit jeher aktiver Kunstförderer in der Region. Das Museum Folkwang in Essen, die Kunstsammlung NRW und das Museum Kunstpalast in Düsseldorf werden durch einen Stiftungs-Fonds der Bank unterstützt. Essen verfügt über einen umfangreichen Fotoschatz. Das Historische Archiv Krupp verfügt über 2,5 Mio. Fotos zur deutschen

Industriegeschichte. Das Essener Konzept sah vor allem eine Archiv- und Nachlassverwaltung von hochkarätigen Nachlässen vor (12).

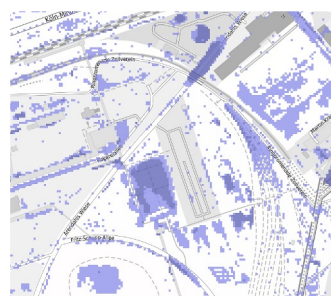
Über beide Standorte wurden unterschiedliche Aspekte in der Presse und in Studien dargelegt. Die zur Funke-Mediengruppe zählende und in Essen beheimatete Westdeutsche Allgemeine Zeitung (WAZ) berichtete, dass der geplante Standort im Düsseldorfer Ehrenhof in Hochwasser-Karten des NRW-Umweltministeriums von Extrem-Hochwasser betroffen sein könnte. Dass auch die bestehende Kunstsammlung NRW darunter fallen würde, bleibt dabei unerwähnt. Ergänzt werden muss auch, dass die Gebiete, die große Teile der Düsseldorfer Innenstadt umfassen, nur bei fehlendem technischen Hochwasserschutz überflutet würden. Auch, dass das aktuell freie Gelände, das für das Fotoinstitut in Essen vorgesehen war, selbst ein Grundstück ist, das von Starkregen gefährdet ist, bleibt unerwähnt (13/14).

### Hochwasserkarte Düsseldorf



Quelle: Umweltministerium NRW 2022: Hochwasserkarte Düsseldorf

### Starkregenkarte Essen



Quelle: Stadt Essen: Starkregenkarte Essen

**Hinweis:** Zahlen in Klammern siehe Quellenverweise



# Finanzen, Kultur und Kunst: Das Deutsche Fotoinstitut kommt ins Rheinland

## Sonderthema

Inzwischen wird in Düsseldorf ein Alternativstandort geprüft.

Trotz der Entscheidung durch die neue Kulturstaatssekretärin, Claudia Roth, will eine neu gegründete Essener „Bürgerinitiative Deutsches Fotoinstitut“ mit Essener Bürgern die Entscheidung revidieren.

Auch zwei Beschlüsse im Bundestag und einen im NRW-Landtag, die Düsseldorf mit Unterstützung der Kölner Kunstszene als Standort des bundesdeutschen Fotoinstituts durchsetzten, ließen die Essener Akteure bislang nicht von ihrer Forderung abbringen.

Dass neben Essen auch Düsseldorf durchaus ein idealer Standort ist, gerät dabei aus dem Blick. Das Konzept (16) zur Gründung des DFI in Düsseldorf zeigte auf, dass entlang der Rhein-Ruhrschiene bedeutende fotografische Institutionen beheimatet sind: In Köln die Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur, Museum Ludwig, Internationale Photoszene, photokina) und neben Essen (Folkwang Universität, Museum Folkwang), die Städte Bonn, Bottrop und Dortmund mit LVR-Landes-Museum Bonn, Kunstmuseum Bonn, Josef Albers Museum, Quadrat Bottrop oder FH Dortmund). Aufgrund der zentralen geographischen Lage und Nähe zu diesen Institutionen nimmt Düsseldorf eine wichtige Gateway-Funktion war. In der Düsseldorfer Kunstsammlung NRW fand zuletzt sehr erfolgreich eine Fotoausstellung von der 2021 verstorbenen Evelyn Richter statt, die zu den bedeutendsten Fotografinnen Deutschlands zählt.

Eine mögliche Kooperation von Düsseldorf und Essen hatte die Landeshauptstadt angestoßen, die aber nicht weiter verfolgt wurde. Eine mögliche Cluster-Lösung hätte beispielsweise die Verortung eines Fotoinstituts in Düsseldorf und einer Bundesarchiv/-nachlassverwaltung in Essen umfasst (12).

Die Stadt Essen habe das Bestreben für einen Kompromiss im Sinne einer Aufgabenteilung zwischen Düsseldorf und Essen zunächst vollumfänglich mitgetragen, später die Zusage jedoch wieder zurückgezogen (12).

Traurig an der Geschichte ist die Tatsache, dass der Streit der Düsseldorf-Essener Partnerschaft sicherlich nicht gut getan hat. Dabei haben Düsseldorf und Köln gezeigt, wie Partnerschaft funktionieren kann. Auch wir versuchen mit der Gruppe Finanzplatz Düsseldorf Rheinland Grenzen zu überwinden und die rheinischen Städte im Finanzplatzwettbewerb stärker zu integrieren und zusammenzuführen.

Insofern bleibt zu hoffen, dass ein Deutsches Fotoinstitut geschaffen wird, dass allen Interessengruppen Rechnung trägt.

**Hinweis:** Zahlen in Klammern siehe Quellenverweise

## Entwicklung der letzten 10 Jahren - Beschäftigtenzahlen

### Entwicklung sozialversicherungspflichtig Beschäftigter bei Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen März 2021 bis März 2022

Die einzelnen Standorte innerhalb der Finanzplatzregion haben sich bei den Beschäftigungszahlen unterschiedlich entwickelt. Während sich der Rückgang in Düsseldorf verlangsamt hat, ist in Köln der Abbau der Beschäftigung stärker vorangeschritten. Besonders Bonn und Köln haben in den letzten Jahren stark an Beschäftigten im Finanz- und Versicherungssektor verloren. Mit über 100.000 Beschäftigten spielt die Region aber immer noch eine bedeutende Rolle in Deutschland.

Finanzstandorte März 2022 März 2021 März 2012

#### NRW

#### Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

Köln	37.042	-866	-3.254
Düsseldorf	29.506	+266	-2.911
Essen	6.245	-511	-1.087
Bonn	5.671	-121	-1.329
Weitere Standorte*	25.897	-615	Ca. 1.000

Münster 12.075 +32 +953

Dortmund 11.068 +132 -13

\* Rhein-Kreis Neuss, Wuppertal, Remscheid, Solingen, Kreis Mettmann, Krefeld, Mönchengladbach, Kreis Viersen, Leverkusen, Mülheim a.d. Ruhr, Oberhausen

Quelle: Agentur für Arbeit Regionalreport über Beschäftigte, eigene Berechnungen



## Fusionen und Zusammenschlüsse

Auch im Jahr 2022 schlossen sich in der Finanzplatzregion und in NRW Kreditinstitute zusammen oder haben es für das Jahr 2023 geplant. Mit der **Rosbacher Raiffeisenbank eG** kommt auch die bisher kleinste Genossenschaftsbank im Rheinland und NRW mit zuletzt rund 50 Millionen Euro Bilanzsumme unter die Haube und schließt sich 2023 mit der selbst frisch fusionierten **VR Bank Bonn-Rhein-Sieg** mit Sitz in Siegburg zusammen. Eine immer größere Rolle bei Zusammenschlüssen spielt auch der Fachkräftemangel, wie der Bundesverband der Volks- und Raiffeisenbanken jüngst erklärte.

### Sparkassen *(aufnehmendes Institut fett markiert)*

- **Sparkasse Dortmund** und Sparkasse Schwerte
- **Sparkasse Detmold-Paderborn**, Sparkasse Delbrück und Sparkasse Höxter (künftig: Sparkasse Detmold-Paderborn-Höxter)
- **Sparkasse Rhein-Maas** und Sparkasse Goch-Kevelaer-Weeze
- **Kreissparkasse Köln** und Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen (Zusammenschluss 2023)
- **Kreissparkasse Steinfurt** und Verbundsparkasse Emsdetten-Ochtrup (Zusammenschluss 2023)
- **Sparkasse Hagen-Herdecke** und Sparkasse Lüdenscheid (Sparkasse an Volme und Ruhr)
- **Sparkasse Soest-Werl** und Sparkasse Lippstadt (2023: Sparkasse Hellweg-Lippe)
- **Sparkasse Gütersloh-Rietberg** und Stadtparkasse Versmold (Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold)
- **Sparkasse Gevelsberg-Wetter** und Sparkasse Ennepetal-Breckerfeld (Sparkasse an Ennepe und Ruhr)

### Genossenschaftsbanken *(aufnehmendes Institut fett markiert)*

- **Volksbank Sauerland eG** und Volksbank Bigge-Lenne eG (Volksbank Sauerland eG)
- **Volksbank Heinsberg eG** und Raiffeisenbank Erkelenz eG
- Volksbank Wickede/Ruhr eG & Mendener Bank eG (offen)
- **VR Bank Rhein-Sieg eG** und VR Bank Bonn eG (VR Bank Bonn-Rhein-Sieg eG)
- **VR Bank Bonn-Rhein-Sieg eG** und Rosbacher Raiffeisenbank eG (2023)
- **Volksbank Rietberg eG** und Volksbank Delbrück-Hövelhof eG
- **Raiffeisenbank Eifel eG** und Volksbank Haaren eG (2023)
- **Volksbank Lübbecke Land eG** und Volksbank Schnathorst (2023: Volksbank Plus eG)

### Privatbanken *(aufnehmendes Institut fett markiert)*

- **Hauck & Aufhäuser** und Bankhaus Lampe (Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank)

## Termine 2023 (Auswahl)


**08.02.**

### International Bankers Forum - 26. Bank der Zukunft

14:00 – 19:00 Uhr

 Liveübertragung aus den Finanzplätzen Frankfurt, München, Stuttgart, **Düsseldorf**, Hamburg und Berlin

**09.02.**

### Private Banking Kongress 2023

Ab 8:00 Uhr

Deutsches Sport &amp; Olympia Museum, Im Zollhafen 1, 50678 Köln


**13.03.**

### 9. Finanzplaner Forum Rhein-Ruhr

13. - 14. März 2023

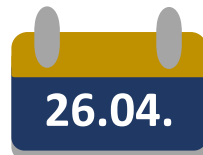
Hötel Kö 59, Königsallee 59, 40215 Düsseldorf


**28.03.**

### 3. Bankentag NRW

14:00 – 19:00 Uhr, ab 19:00 Uhr Get Together

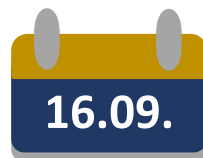
NRW.BANK, Kavalleriestraße 22, 40213 Düsseldorf


**26.04.**

### InsureNXT

26.-27. April 2023

Congress-Centrum Nord Koelnmesse, Deutz-Mülheimer Str. 111, 50679 Köln


**16.09.**

### Anlegertag Düsseldorf

09:30 – 15:45 Uhr

Classic Remise, Harffstraße 110a, 40591 Düsseldorf


**20.09.**

### VSK 20.23 - Der Kongress der Kreditwirtschaft

20.-21. September 2023

Philharmonie Essen, Huysseallee 53, 45128 Essen


**24.10.**

### DKM Leitmesse der Finanz- und Versicherungsbranche

24.-26. Oktober 2023

Messe Dortmund, Rheinlanddamm 200, 44139 Dortmund



## Das Jahr 2022 war auch ein Jahr der Personalveränderungen. Wir stellen Ihnen einige vor.

Der Generalbevollmächtigte **Hermann-Josef Simonis** (60) der **Sparda-Bank West** wird mit Wirkung zum 1. Januar 2023 Vorstand für Markt und Vertrieb der Genossenschaftsbank mit Sitz in Düsseldorf.

Mit **Andreas Lösing** hat die **Sparda-Bank West** in Düsseldorf einen neuen Vorstandsvorsitzenden berufen. Lösing tritt seinen Posten am 1. Januar 2023 an, er folgt auf **Manfred Stevermann**, der Ende 2022 in den Ruhestand trat.

Der Aufsichtsrat der Deutschen Apotheker- und Ärztebank (**apoBank**) hat **Thomas Runge** zum 1. Januar 2023 neu in den Vorstand der apoBank berufen. Der 50-Jährige ist seit 2019 Chief Operating Officer bei der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG und verantwortet die Bereiche Operations, Services und Technologie. Der Fokus seiner neuen Funktion bei der apoBank wird auf IT, Produkten und Prozessen liegen.

Ebenfalls neu in den Vorstand berufen wurde **Sylvia Wilhelm**. Die 49-Jährige startet zum 1. Januar 2023 bei der **apoBank** und wird künftig das Risikoressort leiten. Sylvia Wilhelm ist seit 10 Jahren in der Volkswagen Bank GmbH tätig und dort verantwortlich für das Finanzielle und Nicht-finanzielle Risikomanagement.

**Helmut Schiffer**, seit 2018 Vorstandsvorsitzender der **Sparkasse Essen** hat laut *Neue Ruhr-Zeitung* seinen Rücktritt per Ende Juli 2023 aus privaten Gründen verkündet.

Der Vorstandsvorsitzende der **Volksbank Mönchengladbach**, **Veit Luxem**, ist 2022 im Alter von 62 Jahren verstorben. Luxem gehörte dem Vorstand der Genossenschaftsbank viele Jahre an und hatte in dieser Zeit mehrere Fusionen mitverantwortet. 2017 übernahm er im Zusammenhang mit der Fusion der Volksbanken Erkelenz und Mönchengladbach die Leitung der Volksbank Mönchengladbach.

Die **Sparkasse Krefeld** hat mit **Volker Schramm** einen neuen Vorstand für das Firmenkundengeschäft berufen. Der 50-jährige Schramm kommt von der Sparkasse Köln-Bonn, wo er seit rund 30 Jahren tätig ist. Aktuell verantwortet er im Vorstand der Großsparkasse, dem er seit 2015 angehört, die Bereiche Privatkunden und Treasury. Schramm ist das einzige Vorstandsmitglied, das sein Büro in Bonn hat.

(Aus Platzgründen haben wir nur eine Auswahl zusammengestellt)

## Das Jahr 2022 war auch ein Jahr der Personalveränderungen. Wir stellen Ihnen einige vor.

Die **Volksbank Düsseldorf Neuss** wird ab Januar 2023 eine neue Vorständin bekommen. Zu Rainer Mellis und Klaus Reh rückt die bisherige Generalbevollmächtigte **Jessica Jüntgen** auf. Sie wird sukzessive den Arbeitsbereich von Klaus Reh übernehmen, der sich nach 45 Jahren in Diensten der Volksbank am 31. Oktober 2023 in den Ruhestand verabschiedet.

**DEVK-Vorstand Rüdiger Burg** geht in den Ruhestand. Aus den eigenen Reihen rücken **Annette Hetzenegger** und **Dr. Michael Zons** in den Konzernvorstand auf.

Der Verwaltungsrat der **Stadtsparkasse Düsseldorf** hat **Henrietta Six** zum 1. Oktober 2022 zum stellvertretenden Mitglied des Vorstandes bestellt.

Der Aufsichtsrat der **Ergo Group AG** hat **Dr. Lena Lindemann** zum 1. Juli 2022 in den Vorstand des Unternehmens berufen. Dr. Lindemann übernimmt neben der Rolle als Arbeitsdirektorin die Verantwortung für die Bereiche Personal Deutschland, Personal International und Allgemeine Dienste von Dr. Ulf Mainzer.

**Dr. Shiva Meyer** wird im April Vorständin innerhalb des **ARAG-Konzerns** und übernimmt das Ressort HR/Group Internal Audit.

Die **Sparkasse Neuss** hat mit **Dominikus Penners** einen neuen Vorstandsvorsitzenden berufen. Penners startet zum 1. Juli 2023, er folgt auf den langjährigen Vorstandschef Michael Schmuck, der Mitte 2023 in den Ruhestand tritt.

Der Aufsichtsrat der **Newline Europe Versicherung** hat **Nina Weitemeier** mit Wirkung zum 1. Januar 2023 in den Vorstand berufen. In ihrer neuen Funktion wird sie künftig die Bereiche Claims, Legal, Compliance und Regulatory verantworten. Zuvor war die Juristin 13 Jahre bei der RheinLand Versicherung in verschiedenen Führungspositionen tätig.

(Aus Platzgründen haben wir nur eine Auswahl zusammengestellt)



## Geburtstage und Jubiläen

Das Jahr 2022 war ein Jahr der Jubiläen.

Die **Stadtsparkasse Wuppertal** feiert ihr **200-jähriges** Bestehen.

Die **apoBank** feierte ihr **120 jähriges** Bestehen. Wenn ein Geschäftsmodell 120 Jahre erfolgreich alle Höhen und Tiefen, Krisen und Kriege übersteht, kann man schon einmal ein kräftiges „Herzlichen Glückwunsch“ anstimmen und mindestens 120 weitere Jahre wünschen.

Die **PSD Banken** feiern gemeinsam **150 Jahre**. Aus NRW (Rhein-Ruhr, West und Westfalen-Lippe).

Die landeseigene **NRW.BANK** feiert ihr **20 Jähriges** Bestehen.

Das Düsseldorfer FinTech **Leasingmarkt** feiert **10-Jähriges**.

Die **Commerz Direktservice** aus Duisburg wird **25 Jahre**.

70 Jahre **Börsen-Zeitung** - In Düsseldorf mit eigener Lokalredaktion Rhein-Ruhr vertreten. Alles Gute weiterhin.

Die **Etris Bank** aus Wuppertal wird **10 Jahre** alt.

Die **Bank11** wird **11 Jahre** alt. Helau... äh, nein Herzlichen Glückwunsch! ;)

Das Neusser Auto-FinTech **Yareto** wird **6 Jahre** alt.

Das **Institut der Wirtschaftsprüfer Deutschlands** mit Sitz in Düsseldorf wird stolze 90 Jahre. Herzlichen Glückwunsch zum **90. Geburtstag** ans IDW und Danke für die Standorttreue der Hauptgeschäftsstelle am Finanzplatz seit 1948! Skål!

Glückwunsch auch allen anderen Organisationen, die wir vergessen haben oder die wir aus Platzgründen nicht nennen konnten! ;-)

## In eigener Sache

# Umzug von unserer Social Media Seite

Am 11. Januar 2023 mussten wir uns leider von den recht beliebten Xing-Gruppen trennen. Der Mutterkonzern New Work SE entschied sich, das soziale Netzwerk neu auszurichten. Die Gruppen passten daher wohl nicht mehr in das Konzept. Die Wurzeln von Finanzplatz Düsseldorf Rheinland liegen hier. Im Jahr 2015 von Achchuthan Selvarajah als Gruppe zum Austausch am Finanzplatz noch unter dem Namen „Düsseldorf Banking & Finance“ gegründet, entstand allein auf diesem Kanal mit zuletzt über 1.500 Followern eine der größten Regionalen Social Networks im Bereich Financial Services.

**Finanzplatz Düsseldorf Rheinland** verfasst von Achchuthan Selvarajah  
Im Forum News Finanzplatz Düsseldorf Rheinland - 31.12.2022, 15:17

**WIR ZIEHEN UM...**

Am 11. Januar 2023 wird XING die Gruppenfunktion einstellen.  
Unsere Gruppe „Finanzplatz Düsseldorf Rheinland“ wird in der jetzigen Form nach über sieben Jahren und 1.600 Followern eingestellt.

Unsere regionale Financial Services Community erreichen Sie weiterhin bei XING.  
Folgen Sie uns ab sofort über den folgenden Link:  
<https://www.xing.com/pages/finanzplatz-duesseldorf-rheinland>

Wir freuen uns sehr, Sie auch künftig als XING-Follower zu begrüßen und weiterhin mit relevanten Informationen, Nachrichten, eigenen Analysen und Reports aus der Finanzplatzregion zu versorgen.


Bei LinkedIn finden Sie uns unter: <https://www.linkedin.com/company/86935740>

Bei Twitter finden Sie uns unter: <https://mobile.twitter.com/rhinefinance>

Lassen Sie uns auch 2023 eine starke regionale Social-Media-Community für Financial Services bleiben.


Kommen Sie gut ins neue Jahr.

Ihre Gruppen-Admins

**Gruppen-Mitglieder**  
 >1000  
[Alle Mitglieder](#)

**Über diese Gruppe**

Gegründet:	22.05.2015
Mitglieder:	1.541
Sichtbarkeit:	geschlossen
Beiträge:	2.506
Kommentare:	246
Marktplatz-Beiträge:	0



Gefällt mir 1
 Kommentieren 1
 Zitieren
 35

Aber natürlich bleiben wir auch weiterhin Xing treu und geben Ihnen die Möglichkeit uns dort weiter zu folgen. Darüber hinaus wollen wir Ihnen auch im Jahr 2023 wieder die Möglichkeit bieten uns bei unseren Finanzplatztreffen in Düsseldorf oder Köln zu besuchen und über aktuelle Themen der Finanzwirtschaft zu sprechen oder einfach nur zu Netzwerken. Wir lernen gerne neue Gesichter kennen und freuen uns über Besuch und aktive Unterstützung. Gerne bringen wir den Finanzplatz voran.

Vielen Dank an das gesamte Team und allen Unterstützern! Auf ein erfolgreiches Jahr 2023.

## Über uns

Der Finanzplatz Düsseldorf Rheinland ist einer der größten, regionalen Social Networks im Bereich Financial Services am Hauptfinanzplatz Düsseldorf. Seit 2015 versorgt das Netzwerk seine Follower mit relevanten und aktuellen Informationen, Nachrichten, eigenen Analysen und Reports aus der Finanzplatzregion.

Köln und Düsseldorf bilden das zentrale Finanzplatz-Tandem im Rheinland. Außerdem vervollständigen die Städte und Kreise des Mittleren Niederrheins, des Bergischen Städtedreiecks, des Kreises Mettmann, sowie die Städte Bonn, Duisburg, Essen, Leverkusen, Mülheim a.d. Ruhr und Oberhausen die Finanzplatzregion Düsseldorf Rheinland.



Im November 2022 trafen wir uns mit dem Kernteam in Düsseldorf-Bilk, um das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen.

v.l.n.r. Achchuthan Selvarajah, Robert Gorny, Tobias R. Finke, Anna Rapoport.

Wir sind offizieller Kooperationspartner von



Wir freuen uns auf die gemeinsamen Aktivitäten im nächsten Jahr und freuen uns über Besuch und neue Kontakte. Wenn Sie uns kennenlernen möchten oder sich selbst einbringen wollen, dann schreiben Sie uns gerne eine Mail an [info@finanzplatz-dus-rhld.de](mailto:info@finanzplatz-dus-rhld.de)

 Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

 Finanzplatz Düsseldorf Rheinland

 @rhinefinance

 [finanzplatz-dus-rhld.de](http://finanzplatz-dus-rhld.de)

### HINWEIS:

Der Beitrag spiegelt ausschließlich die Meinung der Autoren wieder. Die dargestellte Meinung stellt nicht den Standpunkt der Arbeitgebenden der Autoren dar.



## Quellenverweise

**Seite 3:** Fin.Connect.NRW Homepage. Abruf unter: <https://www.fin-connect-nrw.de/kooperationspartner/>

**Seite 7:** Sparkasse Köln Bonn: Neue Arbeitswelten in unserem SparkassenCampus. Abruf unter: <https://www.youtube.com/watch?v=zmGPI-LJOCE>

**Seite 7:** Art Invest Real Estate: Neuer Kanzlerplatz Bonn. Abruf unter: <https://neuer-kanzlerplatz.de/>

**Seite 7:** Sitzung des Innenausschusses am 27.10.2022 zu dem Tagesordnungspunkt „Aktuelle Entwicklung bei den Geldautomatensprengungen in Nordrhein-Westfalen“.

**Seite 8:** Köln Business 2022: Mittendrin - KölnBusiness stellt sich vor. Abruf unter: <https://www.youtube.com/watch?v=TXan7S0u3A8>

**Seite 9:** Wirtschaftsministerium NRW 2022: Neue Prognos-Studie: Nordrhein-Westfalen ist größter Versicherungsstandort Deutschlands. Abruf unter: <https://www.wirtschaft.nrw/pressemitteilung/versicherungswirtschaft-prognos-studie>

**(7) Seite 13:** Deutschlandfunk 2021: Empfehlung für den Standort Essen. Abruf unter: <https://www.deutschlandfunk.de/bundesinstitut-fuer-fotografie-empfehlung-fuer-den-standort-100.html>

**(8) Seite 13:** Stadt Düsseldorf 2021a: Deutsches Fotoinstitut: Landeshauptstadt Düsseldorf steht bereit. Abruf unter: <https://www.duesseldorf.de/medienportal/presdienst-einzelansicht/pld/deutsches-fotoinstitut-landeshauptstadt-duesseldorf-steht-bereit.html>

**(9) Seite 13:** Landesregierung NRW 2019: 40 Millionen Euro Bundesförderung: Deutsches Fotoinstitut kommt nach Nordrhein-Westfalen. <https://www.land.nrw/pressemitteilung/40-millionen-euro-bundesfoerderung-deutsches-fotoinstitut-kommt-nach-nordrhein>

**(10) Seite 14:** PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH 2021: Machbarkeitsstudie 2021 - Abschlussbericht. Machbarkeitsstudie. Bundesinstitut für Fotografie. <https://www.bundesregierung.de/resource/blob/974430/1876090/67ddb31fb81642efd63c50ccf6cf03d1/2021-03-12-machbarkeitsstudie-nationales-institut-fuer-fotografie-data.pdf?download=1>

**(11) Seite 14:** Rheinische Post 10.3.2020: Essen soll Standort von Fotoinstitut werden: Herber Rückschlag für Düsseldorfs Fotopläne. [https://rp-online.de/kultur/essen-soll-standort-von-fotoinstitut-werden-herber-rueckschlag-fuer-duesseldorfs-fotoplane\\_aid-49473101](https://rp-online.de/kultur/essen-soll-standort-von-fotoinstitut-werden-herber-rueckschlag-fuer-duesseldorfs-fotoplane_aid-49473101)

**(12) Seite 14:** Stadt Düsseldorf 2021b: Landeshauptstadt Düsseldorf fordert konstruktiven und fairen Gesprächsprozess zum Deutschen Fotoinstitut. <https://www.duesseldorf.de/medienportal/presdienst-einzelansicht/pld/landeshauptstadt-duesseldorf-fordert-konstruktiven-und-fairen-gespraechsprozess-zum-deutschen-fotoinst.html>

**(13) Seite 14:** Umweltministerium NRW 2022: Hochwasserkarte Düsseldorf. Abruf unter: [https://www.flussgebiete.nrw.de/system/files/atoms/files/2\\_rhein\\_a00\\_gk\\_nw\\_b071.pdf](https://www.flussgebiete.nrw.de/system/files/atoms/files/2_rhein_a00_gk_nw_b071.pdf)

**(14) Seite 14:** Stadt Essen 2022: Starkregenkarte Essen. <https://geoportal.essen.de/essen/starkregenkarte/>

**(15) Seite 15:** Johannes Pusch 2022: WAZ: Bundesfotoinstitut kommt nicht nach Essen – Düsseldorf siegt. <https://www.waz.de/staedte/essen/kommt-das-deutsche-fotoinstitut-doch-nicht-nach-essen-id236884343.html>

**(16) Seite 15:** Verein zur Gründung und Förderung eines Deutschen Fotoinstituts e. V. (DFI e. V.) 2020: Konzept zur Gründung eines Deutschen Fotoinstituts (DFI) in Düsseldorf. [http://deutschesfotoinstitut.org/wp-content/uploads/DE\\_Konzept\\_DFI.pdf](http://deutschesfotoinstitut.org/wp-content/uploads/DE_Konzept_DFI.pdf)

**Seite 16:** Agentur für Arbeit Regionalreport über Beschäftigte

### Datenschutzbestimmungen

Für die Inhalte dieses Beitrags gelten die aktuellen Datenschutzbestimmungen.

Diese finden Sie unter der folgenden Internetadresse: <https://www.finanzplatz-dus-rhld.de/IMPRESSUM/>